



Good Practice

Thema: Schulgemeinschaft

Titel: Lösungsorientierte Förderung sozialer und personaler Kompetenzen (Sozialbildung)

Beschreibung und Praxis:

Die Primarschule Henggart arbeitet seit einigen Jahren systematisch mit dem lösungsorientierten Ansatz (LOA). Sie verfügt über ein konzeptionell verankertes, gut wahrnehmbares Schulprofil, das konsequent und in allen Bereichen der Schule (z. B. Unterricht, Personalführung) entsprechend ausgerichtet ist. Auf dieser Basis einer gemeinsamen Sichtweise und Sprache unter den Mitarbeitenden gestaltet sie die verschiedenen Bereiche der Schulgemeinschaft höchst erfolgreich und wirkungsvoll.

Die gemeinsame Haltung im Team zeigt sich bei sozialen Themen besonders stark. Die Förderung der Schülerinnen und Schüler in den überfachlichen Kompetenzen erhält an der Schule mit der „Sozialbildung“ vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse einen besonderen Fokus. Dabei werden im Bereich des personalen und sozialen Kompetenzaufbaus zentrale Elemente der Gesundheitsförderung, der Prävention und der Partizipation vorbildlich aufeinander abgestimmt. So lernen die Schulkinder beispielsweise soziale Fertigkeiten, um das Zusammenleben in unterschiedlichen Kontexten angemessen und für alle Beteiligten auf Stärken fokussiert zu gestalten. In über die Jahre wiederkehrenden Trainingsblöcken (Sozialtraining) üben sie sich in der Klasse und mit der Fachperson für Schulsozialarbeit (SSA) z. B. mit Rollenspielen in differenzierter sozialer Wahrnehmung und Urteilsfähigkeit. Sie lernen altersgerechte und auf LOA abgestimmte Konfliktlösestrategien und bauen bis Ende Mittelstufe ein umfassendes Repertoire an sozialen Handlungsweisen auf.

Das Sozialtraining ist sinnvoll auf die Klasse zugeschnitten. Die verschiedenen konzeptionell verankerten Förderinhalte für ein respektvolles und präventives Handeln (z. B. SO-MAMI „So mached's mir“, Achtsamkeitstraining) sind allen Teammitgliedern bestens bekannt und werden gemäss übersichtlicher Jahresplanung verbindlich umgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler können die wenigen und positiv formulierten Regeln des „Schul-Kodex“ sowie die gelernten Methoden, um Konflikte selber zu lösen, erklären. Die Verhaltensgrundsätze sind gezielt auf LOA abgestimmt. Zum Beispiel lernen die Schulkinder das Prinzip des „inneren Schiedsrichters“ anzuwenden. Bei unerwünschtem Verhalten werden sie von allen Mitarbeitenden zur Reflexion und Wiedergutmachung angehalten.



Name und kurze Beschreibung der Schule:

Henggart, mit seinen rund 2'300 Einwohnerinnen und Einwohnern, im Süden des Bezirks Andelfingen liegend, gehört zur nördlichen Agglomeration von Winterthur und gilt als Tor zum Zürcher Weinland. Die Primarschule Henggart liegt in ländlicher Umgebung am Dorfrand der gleichnamigen Einheitsgemeinde. Neben den drei Kindergartenklassen führt sie im Schuljahr 2021/22 auf der Primarstufe zwei Mehrjahrgangsklassen sowie sechs Jahrgangsklassen.

Evaluationsdatum: 13.-15.9.2021

Kontakt Schule: Marius Strebel, Schulleitung
<https://www.primarschule-henggart.ch>

Kontakt Evaluationsteam: Sabine Zaugg